



Lüsner Pfarrblatt

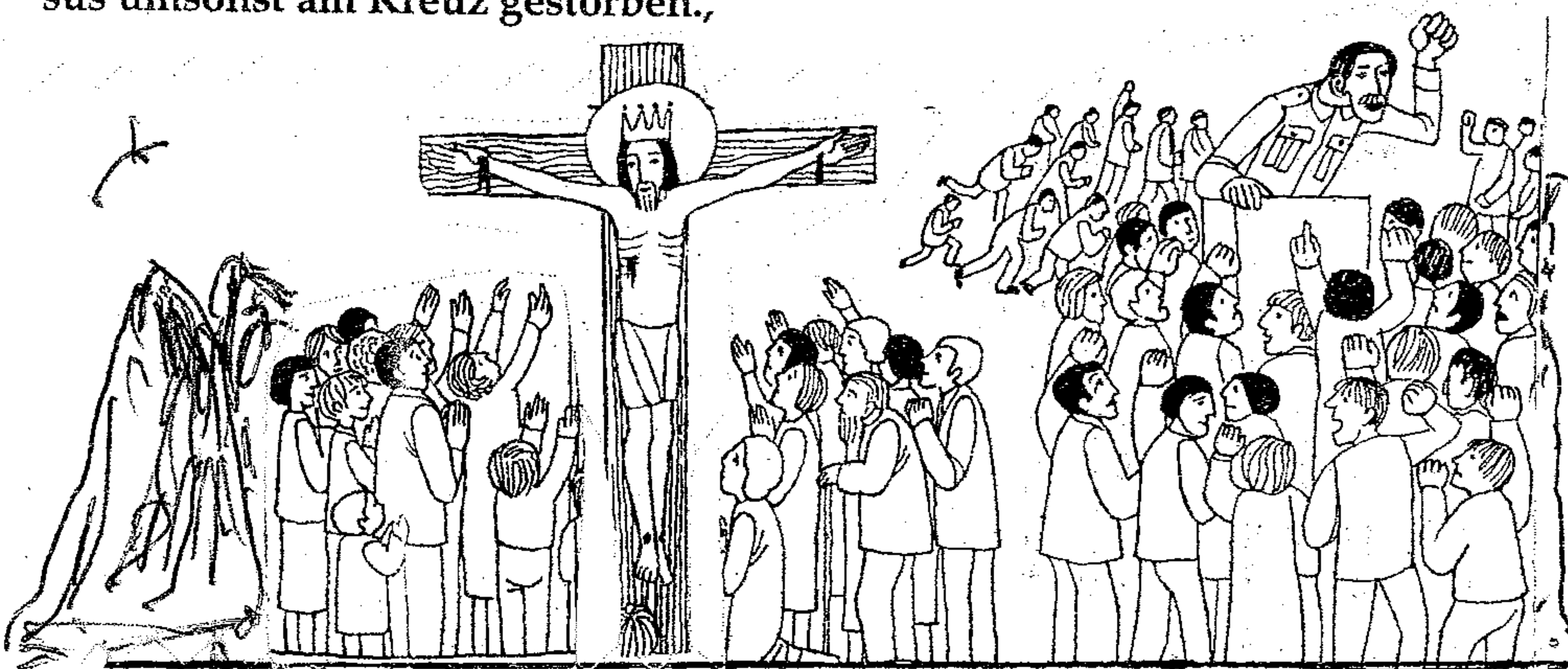
18. - 25. 10. 2015

18. Oktober

29. Sonntag im Jahreskreis

Zum Dienen bereit

Wirklich menschlich wird das Zusammenleben da, wo Menschen mittragen am Versagen anderer. Papst Franziskus bittet um Vergebung der Schuld in der Kirche und auch im Vatikan. Auch J e s u s, der Menschensohn ist nicht gekommen, um sich dienen zu lassen. Er ist gekommen, um sein Leben hinzugeben als Lösegeld für die V i e l e n, die um Vergebung ihrer Sünden bitten und die Vergebung auch annehmen. Wer da nicht mitmacht, für den ist Jesus umsonst am Kreuz gestorben.,



Der Menschensohn ist gekommen um sein Leben als Lösegeld hinzugeben.

In jener Zeit rief Jesus die Jünger zu sich und sagte: Ihr wißt, daß die irdischen Herrscher ihre Völker unterjochen und daß die Mächtigen ihre Macht über die Menschen mißbrauchen. Bei euch aber soll es nicht so sein, sondern wer bei euch groß sein will, der soll euer Diener sein; und wer bei euch der Erste sein will, soll der Sklave aller sein. Denn auch der Menschensohn ist nicht gekommen, um sich dienen zu lassen, sondern um zu dienen und sein Leben als Lösegeld für viele hinzugeben.

Wir besinnen uns:

Mk. 10, 35 - 45

Wer möchte nicht im Leben es zu Etwas bringen...? Leider geschieht das oft auf höchst ungerechte und lieblose Weise, wie im Streit um die ersten Plätze. Leider oft auch unter den Mitarbeitern, die sich zur Jüngerschar Jesu zählen. Danals., wie auch heute...In der kirchlichen Gemeinschaft soll der Erste der Diener aller und die Kirche eine Gemeinschaft des Dienens sein. Wie Papst Franziskus es uns vorlebt. Wer macht es ihm nach...?

Gottesdienstordnung: Hl. Messe Intentionen in dieser Woche

Sonntag, 18. 10. 2015		29. Sonntag im Jahreskreis	
<i>Weltmissionssonntag - Tag der Verwitweten - Alleinstehenden</i>			
<i>Kirchensammlung zur Unterstützung der Arbeit unserer Missionar</i>			
<i>Sponsor für das Ewige Licht: Fam. Gretter - Hinteregger.</i>			
7.00	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde.	Lekt: Hubert Kaser	
8.30	Anbetungsstunde um geistl. Berufungen	Vorb: Josef Federspieler	
9.00	Hl. Amt:....> für die Familien unserer Witwen und Witwern - Alleinstehenden		
> für Leonhard Kier zum Jtg.	Lekt: Witwe	
> für Ignaz Kaser> für Helmut Munter	
11.00	Tauffeier für		
Philipp	Sohn des Werner Kaser & Deborah Pernthaler		
14.00	Drei - Kapellen - Umgang , Start beim Kreuzner Stöckl.		
Montag, 19.10. 2015		Gedenktag des hl. Paul vom Kreuz	
7.45	3 Ges. vom Oktoberrosenkranz	Vorb. KVW	
8.00	Hl. Messe zu Ehren der Schutzengel		
Dienstag, 20. 10. 2015		Gedenktag des hl. Wendelin	
7.45	3 Ges. vom Oktoberrosenkranz	Vorb: PGR	
8.00	Hl. Messe für Rosina Pichler		
Mittwoch, 21. 10. 2015		Gedenktag der hl. Ursula	
7.45	3 Ges. vom Oktoberrosenkranz	Vorb: KFS	
8.00	Hl. Messe ...> für Maria Kaneider ...> für Maria Kaser - geb. Baumgartner - „Gatscherin“		
Donnerstag, 22. 10. 2015		Gedenktag des Selg. Johannes Paul I.	
7.45	3 Ges. vom Oktoberrosenkranz	Vorb: Klara	
8.00	Hl. Messe für Maria Kaser - geb. Baumgartner - „Gatscherin“ zum 30. Ttg.		
Freitag, 23. 10. 2015		Gedenktag des hl. Johannes v. Cap.	
7.30	3 Ges. vom Oktoberrosenkranz	Vorb: Senioren	
8.00	Hl. Messe ...> für Alois Mitterrutzner	...> für Maria Kaneider	
Samstag, 24. 10. 2015		Gedenktag des hl. Antonius M. Claret	
9.30	zu St. Kilian: Hl. Messe zur Jubiläumfeier der 40 Jährigen des Jgg 1975		
19.00	Vorabendmesse:	Lekt: Evi Messner Kaser	
	...> für Paula - August - Manfred - Peter Gretter zum Jtg.		
	...> für alle verstorbenen Angehörigen der Hartl Paula		
Sonntag, 25. 10. 2015		3i. Sonntag im Kirchenjahr	
3. 00 Beginn der Winterzeit. Die Uhr wird auf 2.00 Uhr zurück gestellt.			
7.00	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde	Lekt: Mich Agreiter Hinteregger	
8.00	Oktoberrosenkranz um geistliche Berufungen	Vorb: Eduard Oberhauser	
9.00	Hl. Amt...> für Franz Gritsch zum Jtg	Lekt: Marion Pichler K.:	
> für Albert Federspieler z. Jtg. in Ged. an Anna Promberger u. verst. Angeh.		
> für Hansi Federspieler - „Herol“ zum Jtg.	...> für Josef Molling	
14.00	Tauffeier für		
Laurin	Sohn des Christian Hinteregger & Simona Hinteregger		

Liturgische Dienste:

Ministranten:

Samstag, 24. 1^o....19.00:

Philipp Kier - Lukas Kier

Sonntag, 25. 10.....7.00:

Peter Kaser - Jakob Hinteregger

9.00:

Jakob Ploner - Angela Kier

Eduard Kier - Fabian Kaser - Kilian Kier

Philipp Ploner - Carolin Kaneider - Miriam Leitner

Die komische Figur der Christen

Ein Reisezirkus brach in Flammen aus, nachdem er sich am Rande eines dänischen Dorfes niedergelassen hatte. Der Direktor wandte sich an die Darsteller, die schon für ihre Nummer hergerichtet waren, und schickte den Clown ins Dorf, um Hilfe beim Feuerlöschen zu holen, das nicht nur den Zirkus zerstöre, sondern über die ausgetrockneten Felder rasen und die Stadt selber vernichten könnte. Der angemalte Clown rannte Hals über Kopf auf den Marktplatz und rief allen zu, zum Zirkus zu kommen und zu helfen, das Feuer zu löschen. Die Dorfbewohner lachten und applaudierten diesem neuen Trick, durch den sie in die Schau gelockt werden sollten. Der Clown weinte und flehte, er versicherte, daß er jetzt keine Vorstellung gäbe, sondern daß die Stadt wirklich in tödlicher Gefahr sei. Je mehr er flehte, desto mehr johlten die Dörfler, bis das Feuer über die Felder sprang und sich in der Stadt selbst ausbreitete. Noch ehe die Dörfler zur Besinnung kamen, waren ihre Häuser zerstört.

Der Götze »Terminkalender«

Ein Mann hatte einen großen Terminkalender; dennoch wurde er zu klein. Der Mann kaufte sich einen größeren mit Einteilungsmöglichkeiten der Nachtstunden, disponierte noch einmal, trug sorgfältig alle Tagungen, Sitzungen und Konferenzen ein und sagte zu sich selbst: »Nun sei ruhig, lieber Freund, du hast alles gut eingeplant, versäume nur nichts!«

Aber je weniger er versäumte, um so mehr stieg er im Ansehen und wurde in den Ausschuß Q und in den Vorstand K gewählt, wurde zweiter und erster Vorsitzender, Präsident. Und eines Tages war es dann soweit, und Gott sagte: »Du Narr, diese Nacht stehst du auf meinem Terminkalender!«

Aus dem Vereinsleben

Theateraufführungen

Die Theatergruppe Lüsen lädt zur diesjährigen Aufführung „Pension Schöllner“ ein. Die Premiere findet am Samstag, **17. Oktober, um 20:30 Uhr**, im Gemeindesaal statt. Weitere Aufführungstermine sind Donnerstag **22. Oktober, um 20:30 Uhr**, Samstag **24. Oktober, um 20:30 Uhr**, Sonntag **25. Oktober, um 18:00 Uhr**, Freitag **30. Oktober, um 20:30 Uhr** und Samstag **31. Oktober, um 18:00 Uhr**. Gastspiel in Dorf Tirol am 7. November, um 19:00 Uhr. Reservierungen bitte unter der Nummer **371 1728833**. Auf euer Kommen freut sich die Theatergruppe Lüsen.

Kurs der Bauernjugend - Grundsätze der Wiederkäuerfütterung

Die Bauernjugend lädt alle Interessierten zum Kurs für Wiederkäuerfütterung am Dienstag, **20. Oktober, um 20.00 Uhr**, in der Feuerwehrhalle Lüsen ein. Die SBJ Lüsen freut sich auf rege Teilnahme.

Mitteilung des AVS

Die Wanderung Poststeig, die wegen des schlechten Wetters nicht gemacht werden konnte, wird **am Donnerstag, 22. Oktober nachgeholt**. Bei Interesse bitte bei Herbert Tel.0472 413787 melden.

K.V.W.-Kaffeeaktion

Auch heuer möchten wir wieder unsere Kaffee-Aktion durchführen. Bestellt werden können: Kaffee und Schokolade zu folgenden Preisen: Kaffee (Marke HARRAR) hell, dunkel, Körner: 8.00 Euro pro kg, koffeinfreier Kaffee: 10,00 Euro pro kg, Schokolade: 8,00 Euro pro kg. Bestellungen können bis **8. November** gemacht werden bei: Hinteregger Josef, Tel. 346 7070506, Mair Oswald, Tel. 320 3130277 oder Steiger Kier Antonia, Tel. 320 5319863. **Ausgabe der Ware:** am 14. und 15. November 2015.

Zauberland musica - mehrsprachiger Musikunterricht für Kleinkinder

mit Bezugsperson: wir tanzen, singen, spielen auf Instrumenten und werden viel Spaß zusammen haben. Wer sich angesprochen fühlt, kann unverbindlich an den Dienstagen im Oktober ins Widum kommen und mitmachen. Beginn: 8.50 Uhr mit den Kindern zwischen 18 Monaten und 3 Jahren, um 9.30 Uhr mit den Kindern unter 18 Monaten. Infos und Anmeldungen bei Marion Kaneider (329 8615394, marion.pichler@bfree.it)

Danksagung der Bäuerinnen-Organisation

Die Bäuerinnen-Organisation möchte allen, die in irgendeiner Form zum guten Gelingen des Bauernladens beigetragen haben, ein vielfaches „Vergelt's Gott“ aussprechen. Ein besonderer Dank gilt Frau Isolde Federspieler und Herrn Franz Hinteregger. Außerdem geht ein großes „Vergelt's Gott“ an die Familie Federspieler vom Gostnerhof für das Backen des Brotes, sowie an die Fa. Rieper für das Mehl. **Erlös:** 2.950 Euro. Eine Spende geht an den Bäuerlichen Notstandsfond.